



Mit hoher Bewilligung
wird heute

die
Kunstreiter-Gesellschaft
des Herrn Price des Jüngern, vorzüglichsten Meis-
ters der k. k. privilegirten Gesellschaft des de Bach, die Ehre
haben, sich zu produziren.

Heute wird
zum erstenmale gegeben:

Adelheid von Sonderecks Sieg,
zwischen den 4 Feuerthürmen,
oder
Die Heldinn des weiblichen Geschlechts.

Vorher wird Herr Price, dann der junge Spanier, ohne Sattel in einer Runde reiten, wobei sie die zwey berauschten Grenadiere mit zusammengebundenen Füßen darstellen, auch werden sie das ganze Exercitium machen.

Unter den dressirten Pferden wird eines in Vorschein kommen, welches die Dienste eines Jagdhundes verrichten wird; nämlich wird es nicht allein die Jagdtasche und ein Gewehr apportiren, sondern es wird auch eine geschossene Taube apportiren, und seinem Herrn zubringen; zu bemerken ist dieses, daß diese Lection eine der schwersten für die Pferde ist, indem ein jedes Pferd vor dem Federvieh einen Abscheu hat.

NB. Man ersucht höchlichst auf die Hunde Acht zu haben, daß selbe nicht in die Reithahn hinein kommen.

Preise der Plätze:

Standespersonen zahlen nach Belieben.

Erste Bank — 30 kr. Zweyte Bank — 20 kr. Dritte Bank — 12 kr. Letzter Platz zum Stehen — 6 kr.

Der Anfang ist präzis um 7 Uhr. Der Schauplatz ist auf dem Schloß-Graben, bey der Johannes-Kapelle.